

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

ALT UND JUNG – „ANDERS UND DOCH GLEICH“

Wir basteln ein Memory-Spiel



Vor 60 Jahren sahen viele Menschen und Dinge anders aus als heute. Trotz technischer Veränderungen sind manche Bedürfnisse gleich geblieben: Unterhaltung, Spiel, Essen oder

Kleidung. Wer erkennt, welche Paare aus historischen und modernen Alltagsgegenständen zusammengehören? Wir erkunden, was sich verändert hat und basteln zusammen ein Memory-Spiel.

Dauer: ca. 90 Minuten, 1.-4. Schuljahr | Gruppen-Gebühr: 50 Euro inkl. Material**) | Teilnehmerzahl: max. 28 Personen

ERZÄHLNACHMITTAG

ALT UND JUNG – „ANDERS UND DOCH GLEICH“

„Erzähl mal was!“

Früher war alles anders, oder? Wie verschieden war es denn „damals“ wirklich? Eigene Erinnerungsstücke und Bilder nehmen uns unter dem Motto „Zu jung? Zu alt?“ mit auf eine kleine



Reise in die Vergangenheit. Wer eine Geschichte aus seinem Leben beitragen möchte, bringe gerne Anschauungsobjekte als Anregung für die Gruppe mit. Niemand ist zu jung oder zu alt, um teilzunehmen.

Dauer: ca. 120 Minuten | Gruppen-Gebühr: 56 Euro**) |

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

BESUCHERINFORMATIONEN

Buchungen von Führungen, Projekten und museumspädagogischen Angeboten

Mo – Fr, 8 – 18 Uhr

Sa, So, feiertags, 10 – 15 Uhr

kulturinfo rheinland | Tel. 02234 - 9921 555

ÖFFNUNGSZEITEN

365 Tage im Jahr geöffnet!

19. März – 31. Oktober, 9 – 19 Uhr

1. November – 31. März, 10 – 17 Uhr

Einlass bis jeweils eine Stunde vor Schließung

ANFAHRT



LVR-FREILICHTMUSEUM KOMMERN

Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde

Eickser Straße | 53894 Mechernich

Tel. 02443 - 9980 0 | kommern@lvr.de

www.kommern.lvr.de

Arbeit und Leben
/AUSSTELLUNGSVERBUND

KOMMERN
LVR-FREILICHT MUSEUM
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde



ALT UND JUNG

VOM ÄLTERWERDEN IN
GESCHICHTE UND ZUKUNFT

13. März 2016 - 6. November 2016

LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel. 0221 809-2418

LVR
Qualität für Menschen

ALT UND JUNG

VOM ÄLTERWERDEN IN GESCHICHTE UND ZUKUNFT



Wer ist alt? Und wer ist jung? Die Vorstellungen von Alter und Jugend haben sich über die Jahrhunderte und besonders in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Zugleich wandelten sich auch die Lebensstile älterer Menschen. Oft fühlen sich Ältere von der Gesellschaft

vernachlässigt, andererseits werden sie von der Wirtschaft mit gezielten Angeboten und Produkten umworben.

Die Sonderausstellung bewegt sich in diesem Spannungsfeld und greift verschiedene Aspekte rund um das Älterwerden und Altsein in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft auf. Die Ausstellung geht der Frage nach, worüber sich das Älterwerden definiert.

Themen wie Generationenverträge, Wohnen und Pflegen, Medien und Produkte sowie Verjüngung und Beziehungen werden in den Blick genommen. Dabei wird auch immer das Verhältnis der Jüngeren zum Älterwerden behandelt. Persönliche Erfahrungen älterer und jüngerer Menschen, interessante Objekte, Bilder und Fotos sowie Mitmachstationen erwarten die Besucher, die schließlich auch mit der Frage konfrontiert werden, wie alt sie sich selbst fühlen.

Eine Sonderausstellung des Ausstellungsverbandes „Arbeit und Leben“.

Dauer: 13. März 2016 bis 6. November 2016

AKTIONSTAGE IM LVR-FREILICHTMUSEUM KOMMERN ALTERSSIMULATION „JUNG SEIN – ALT FÜHLEN“

Mittwoch, 6. April 2016, 14 Uhr
TAG DER ÄLTEREN GENERATION

Donnerstag, 12. Mai 2016, 14 Uhr
INTERNATIONALER TAG DER PFLEGE

Samstag, 1. Oktober 2016, 14 Uhr
INTERNATIONALER TAG DER ÄLTEREN MENSCHEN



Jung sein oder alt sein wirkt sich auf unseren Alltag aus. Wir ermöglichen Ihnen einen einzigartigen Perspektivenwechsel: Mit einigen seh-, hör- und bewegungseinschränkenden Kleidungsstücken können Sie das Altern selbst erfahren. Schnell werden Sie merken, wie selbstverständliche Tätigkeiten plötzlich ein Umdenken erfordern. Dieses Angebot richtet sich an gemischte Gruppen aus Alt & Jung und möchte den Erfahrungsaustausch zwischen beiden fördern. Während die Jüngeren in die Zukunft blicken, verraten die Älteren vielleicht Tipps und Tricks, wie sich das ein oder andere Hindernis ganz leicht überwinden lässt. Tauschen Sie sich mit Ihrer Gruppe nach einer Führung durch die Ausstellung bei Kaffee und Kuchen in der Museumsgaststätte zur Post aus.

Die Führungen mit dem gastronomischen Angebot sind unabhängig der Alterssimulation täglich buchbar.

Führung durch die Ausstellung, Kaffee und Kuchen
Gebühr p.P.: 7,50 Uhr***) | Teilnehmerzahl: ab 15 Personen
Kaffee und Kuchen ohne Führung
Gebühr p.P.: 4 Euro***) | Teilnehmerzahl: ab 15 Personen

*) Erwachsene: zuzüglich Museumseintritt. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist der Museumseintritt frei.

**) Buchung erforderlich: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 9921-555 oder info@kulturinfo-rheinland.de

AUS DEM MUSEUMSPÄDAGOGISCHEN ANGEBOT „ERZÄHL MAL UND SING MIT!“

Ein Nachmittag mit Musik und Muckefuck



„Früher haben wir mehr gesungen!“ Das hört man häufig von älteren Menschen, die sich an ihre Jugendzeit erinnern. Diese Erinnerung möchten wir aufgreifen und laden kleine Gruppen ins Museum ein. Im Haus aus Eulenbruch können Sie bei einer

Tasse frischem Muckefuck gemeinsam mit der Hauswirtschafterin singen und von früher erzählen.

Dauer: ca. 120 Minuten | Buchungsnummer 49**)

Gruppen-Gebühr: 90 Euro*) | Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

DAS MUSEUM ZU HAUSE

„Museumskoffer der Erinnerungen“



Der Koffer richtet sich an Bewohnerinnen und Bewohner in Seniorenheimen, die nicht mehr ins Museum kommen können. Er weckt Erinnerungen und regt die älteren Menschen an, von früher

zu erzählen. Der Museumskoffer „Meine Schulzeit“ enthält einen Schulranzen mit Tafel, Griffelkasten und Fibel, Fotos, Zeugnisse sowie Geschichten rund um die Schule. Natürlich darf auch eine Schultüte nicht fehlen.

Der Koffer kann im Museum kostenfrei ausgeliehen werden. Gerne unterstützt Sie im Vorfeld ein/e Mitarbeiter/in der Museumspädagogik mit Tipps und Anregungen.

Geeignet für Seniorenheime und für die sozialpädagogische Arbeit mit Demenzkranken | Gebühr: kostenfrei | Buchungsnummer 48**)